

man muß zu der Hoffstatt allzeit die höchste gegene aufgehen.

Ich will hie den grossen Herren vnd Fürsten ihren lust lassen bleiben. Dann dieselbige pflegen zu irer ergelichkeit gemeynlich zu Sommerszeit an wässerigen orten zu wohnen/die stattlich vnd schön erbawet sindt/mit wasserkünsten gezieret / vnd mit allem / was zur wollust dienet/zugerüstet.

Aber vnserem Meyer will nit gebüren/das er meher wend auff vnnotdürfftige wollustbarkeit/ als das einkommen tragen mag : dann man sagt Le coust oste le goust, der Kosten erleydet eym die Kost: den Fürsten vnd grossen Herren gehets alles hin : sie vermögens wol / das sie offit jre Hoffhaltung ändern nach den Jarzeiten / vnd mögen wann sie wollen/das viereckend rund machen/vnd hinwiderum das rund viereckend.

Inn eynem trockenen Land/wie Beauceron/Champanois / vnd was bürgig Land ist/da sehet fleissig zu/das jr den bau recht setzet/ das er gegen dem Aequinoctialischen Aufgang der Sonnen stande/vnd von der auffgehenden Sonnen den Merz vnd Weinmonat/oder den Herbstmonat behalte.

Hat es hügel/so bawets auff den grad oder den hangenden abtritt/das jr gegen Morgen sehen möget.

Seit jhr dann inn eym kalten Land/so richten das aufsehen gegen Mittag : es seien dann Schewren vnd Schütten/dahin jr ewer frucht verwahret / vnd andere dergleichen sachen/welche von den Wibeln/Kornmilben vñ anderem gewürm vñ ungezifer not leidt.

Gegen Mittnacht möcht jr auch eyn Hecken vnd Hölzlin pflanzen für eyn marckzeychen vnd schirm für die Nortwind im Winter: Seit jr aber inn eym warmen Land/so müßt jr das widerspiel thun gegen Mittag/vnd seinen Winden vnd Sonnenschein: aber innsonderheit das aufsehen der Schewren vnd Kornschütten gegen Nort richten.

Die beste vnd gelegenste gegene des Lands/die erwölet allezeit für frucht vnd Korn/vnd zu den Wisen: aber die Käben richtet statts nach Sud/vnd darbei auff der seiten gegen Nord sähet oder pflanzet eyn fruchtbar gehölz/welches die frost auffhalte.

Man soll auch etliche kreuzfenster machen / die mit jren gegenläden gegen Mittag versehen seien/damit man sie auffthu / so der Nortwind wähet. Solche ort sind man inn bergigen Ländern/die sonderlich vil den Aufgang erfordern/ vnd gleichwol beineben mit dem Mittag gern vermitteln/ vñ der wärm willen/ welche jnen vonnöten thut.

Von Wassern/Bronnen/Sisternen vnd quellen.

Die Bronnen sind daselbs nicht minder förderlich / vnd deßhalb eben so hoch zu halten als im Thal oder inn der Ebene: vnd eyne gegene anzutreffen / da man sie graben solle/ so suche man den Aufgang abzusteiigen gegen Mittnacht/ vnd nicht den Nidergang. Noch besser wer es gegen Mittag: daselbs wann man auff den Abend an vnterschiedenen enden die Erde durchgraben hat drei Schuch Brent/vnd fünff tieff/vñ den anderen tag frö mit der Sonnen Aufgang wider kommet. so muß man zuhören vñ merken/wie es thöne vnter dem stecken/von Waldbisteln oder Stechpalmen gemacht/vñ vnten mit eym Eisenen oder Rössinen Rädlin beschlagen / gleich wie vnten eyn Hirtenstab on eynhacken: vnd alsdann auß dem schall vrtheplen / ob es thöne wie eyn Klingelsteyn oder der Rössiner Mörstel / oder glasierte Erd/ oder thon / oder anderer harter grund: oder wie eyn gespaltten Glas/oder sonst wie eyn tieffe Höl oder tönendes Bewelb / vnd diß ist die sicherste vrtheplung vnd erkennuß.

Oder im Augst oder Herbstmonat/wañ die Erd sehr trocken ist/soll man eyn wenig zuvor eh die Sonn auffgeht/sich stracks auff den boden legen/vñ das Angesicht gegen Morgen richten/vnd daselbs dasselbige Ort zu eym Bronnen auferlesen / von welchem etwas dampffs/wie kleine Böcklin/auffgehet/dann es ist eyn zeychen / daß das Wasser hoch ist.

Etliche es näher zuerkündigen machen Gruben vier Schuch tieff: darein legen sie Schwammen oder Wollen/die gar trocken vnd sauber sine / vnd bedeckens mit Zweigen oder Kräuteren: darnach vber etliche zeit ziehen sie solche stück herfür auß der Erden: vnd

Herzen lust.

Kosten erleydet die Kost.

Trocken Land.

Kalt Land. Schewren vnd Schütten sollen gegen Mittnacht sehen.

Käben nach Sud richte.

Wie das Wasser zu suchen.

Kunst Wasser zusuche.

Ist eyn gleichproben mit dem luft hie oben gesetzt.

B